

**Von:** Deutscher Volkshochschulverband e.V. <talentcampus@dvv-vhs.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 21. April 2020 14:41  
**An:** Kempmann  
**Betreff:** talentCAMPus - Infomail | talentCAMPus@home

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



**talentCAMPus**  
Ein Bildungskonzept  
des DVV



## talentCAMPus Info-Mail | talentCAMPus@home

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind nun in der vhs.cloud! Sie finden uns in der Gruppenliste unter „**talentCAMPus – Vernetzung und Austausch**“. Kommen Sie doch vorbei und laden Sie gerne auch Ihre Kursleiter\*innen ein. Wir möchten die Gruppe gerne nutzen, die Akteure im talentCAMPus noch besser zusammenzubringen. Klopfen Sie gerne an: wir lassen Sie rein.

Einen Vorschlag für ein konkretes Austauschformat finden Sie im Text weiter unten.

Gleichzeitig sehen wir, dass in dieser Situation die Kreativität in besonderer Weise gefragt ist. Zwar mussten viele talentCAMPus-Projekte in den Osterferien abgesagt werden. Einige Volkshochschulen haben jedoch kurzfristig digitale oder in anderer Weise kontaktlose Formate umgesetzt. Unsere Pressemitteilung dazu finden Sie hier:

<https://www.volkshochschule.de/pressemitteilungen/talentcampus-trotz-corona.php>

---

### Weiterbewilligung bis 2022

Untergangen ist im Krisenmodus, dass die Jury des Bundesprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ getagt hat. Sie hat dem Bundesministerium für Bildung und Forschung empfohlen, auch den Deutschen Volkshochschul-Verband über das Jahresende hinaus bis ins Jahr 2022 zu fördern. talentCAMPus geht also weiter! Wenn wir unsere

Bewilligung erhalten haben, melden wir uns mit den Fristen für das kommende Jahr.

---

### **Lokale Projekte an Pfingsten und im Sommer**

Die Antragsfrist für die Sommerferienprojekte wurde einheitlich auf den 15.05.2020 gelegt. Wir sind überzeugt, dass kulturelle Bildung ein wichtiger Schlüssel ist, nach der Krise einen Weg zurück zu einer Normalität aufzuzeigen. Außerdem denken wir, dass kultureller Bildung beim Abbau von Bildungsbenachteiligungen gerade nach dieser Phase der Schulschließungen eine wichtige Bedeutung zukommen wird. Deswegen möchten wir so schnell wie möglich neue lokale Projekte ermöglichen. Eingehende Anträge prüfen wir. **Aktuell können wir aber leider keine neuen Projekte bewilligen.** Hier bittet das Ministerium um Geduld.

Erst, wenn klar ist, dass und wie Präsenzveranstaltungen umgesetzt werden können, erwarten wir einen neuen Stand. Wir bitten Sie, die Vorbereitungen für bereits bewilligte Sommerprojekte (innerhalb von Jahresprojekten) erst wieder intensiv hochzufahren, wenn vor Ort geklärt ist, ob und wie Sie durchführen können. Ggf. sind dafür Änderungen erforderlich, die sie gerne mit uns besprechen können. Bspw. fragen wir uns, welche Regelungen bzgl. Gruppengrößen und physischer Distanz der Teilnehmer\*innen umgesetzt werden müssen (Ist der Betreuungsschlüssel überhaupt einzuhalten oder müssen zusätzliche ehrenamtliche Kräfte eingesetzt werden?). Leider gibt es dazu nur wenig Klarheit bzw. die Informationen haben eine nur kurze Halbwertszeit. Zusätzliche Ausgaben für Seife, Einmalhandtücher, Desinfektionsmittel, Schutzmasken wären, sofern erforderlich, natürlich in angemessener Höhe förderfähig, auch wenn nicht beantragt.

Wenn Sie bereits einmal durchgeführte Projekte mit neuen Teilnehmer\*innen wieder umsetzen möchten und keine oder nur geringfügige Änderungen notwendig sind, können sie alte Anträge kopieren und neu – bzw. leicht geändert – einreichen. Die Kriterien zur Neuartigkeit von Projekten, die wir in den letzten Monaten erhöhen mussten, werden wir in der aktuellen Situation weniger streng werten.

---

### **Aktuell möglich: Digitale und kontaktlose Projekte**

Förderzusagen aussprechen können wir hingegen für Projekte, die auf die aktuelle Situation reagieren, indem Konzepte digital oder kontaktlos umgesetzt werden. Dabei ist uns klar, dass eine ganztägige Umsetzung die Teilnehmer\*innen schnell überfordern kann. Ebenso werden die vor- und nachbereitenden Arbeiten mit dem bisherigen Schlüssel von 20% meist nicht abbildbar sein. Hier sind wir auf ihre Vorschläge gespannt. Wichtig ist weiterhin, dass Projekte in lokalen Bündnissen für Bildung umgesetzt, bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche erreicht und die Bausteine des talentCAMPus-Konzeptes gleichberechtigt konzipiert werden. Kommen Sie gerne auf uns zu, wenn Sie Fragen haben.

---

### **Austausch: Digitale und kontaktlose Formate**

Aus aktuellem Anlass laden wir zusätzlich zu einem Austausch über digitale und kontaktlose Formate ein:

Ort: vhs.Cloud – Konferenzfunktion der Gruppe „talentCAMPus – Vernetzung und Austausch“

Zeit: Do., 30.04.2020, 10:00 Uhr

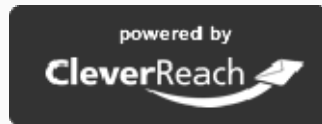
Kommen Sie gerne vorbei! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

In der vhs.cloud haben wir in der Gruppe eine Umfrage erstellt. Lassen Sie uns bitte wissen, ob Sie teilnehmen werden.

---

Wir sind weiterhin für Sie erreichbar! Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen  
Michael Kempmann  
Projektleiter talentCAMPus  
Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.  
talentcampus@dvv-vhs.de



Wenn Sie diese E-Mail (an: [kempmann@dvv-vhs.de](mailto:kempmann@dvv-vhs.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.  
Martin Rabanus, DVV-Vorsitzender  
Obere Wilhelmsstraße 32  
53225 Bonn  
Deutschland

[info@dvv-vhs.de](mailto:info@dvv-vhs.de)